

Clara Bünger, MdB
Sprecherin für Flucht- und Rechtspolitik
Platz der Republik
111011 Berlin
clara.buenger@bundestag.de

Pressemitteilung: Asylrechtsverscharfungen stoppen, Menschenrechte verteidigen!

„Die menschenrechtliche Bilanz des Jahres 2023 könnte kaum schlimmer sein: Weltweit sind mehr Menschen auf der Flucht als je zuvor, zugleich ist bei der Bundesregierung keinerlei politischer Wille zu erkennen, die Rechte von Flüchtenden zu verteidigen. Diese werden im Gegenteil immer weiter ausgehöhlt – ob auf europäischer Ebene im Rahmen der GEAS-Reform oder auf nationaler Ebene in Gestalt von verheerenden Asylrechtsverscharfungen“, erklärt die Linken-Abgeordnete Clara Bünger im Vorfeld des internationalen Tags der Menschenrechte am 10. Dezember. Bünger weiter:

„Die aktuell diskutierten oder bereits beschlossenen Verschärfungen machen es nicht nur neu ankommenden Geflüchteten immer schwerer, Schutz zu suchen. Sie verunsichern darüber hinaus Menschen, die schon seit Jahren hier leben und arbeiten, jetzt aber fürchten, willkürlich abgeschoben zu werden. Ich habe in letzter Zeit etliche Nachrichten von Geflüchteten erhalten, die sich Sorgen um ihre Zukunft in Deutschland machen. Die rassistisch geführte Asyldebatte muss beendet werden, alle Asylrechtsverscharfungen müssen gestoppt werden!

Die Menschenrechte dürfen nicht nur in Sonntagsreden beschworen werden. Sie müssen sich im Alltag bewähren und im tatsächlichen politischen Handeln widerspiegeln. Das gilt besonders für den Umgang mit marginalisierten Gruppen, die sich am schlechtesten gegen staatliche Angriffe wehren können.“